

Pressemitteilung zur sofortigen Veröffentlichung

Lindau, 28. Juli 2006

Umfrage des KGV zur Fluglärmthematik

Die repräsentative Umfrage von Isopublic im Auftrag des kantonalen Gewerbeverbandes (KGV) zur Volksinitiative für eine realistische Flughafenpolitik zeigt ein paar bemerkenswerte Fakten zur Stimmungslage der Bevölkerung. Die Mehrheit der Bevölkerung sieht in der Ausweitung der Nachtruhe auf neun Stunden keinen Schaden für die Wirtschaft. Da der KGV in seiner Medienmitteilung vom 26. Juni 2006 diese Haltung als "vorgaukeln" bezeichnete, titulierte der Gewerbeverband – nach dem Ergebnis seiner eigenen Umfrage! – die Mehrheit der Zürcher Bevölkerung als Gaukler. Soviel zum Thema "Nachtruhe".

Bei der Frage der Ausrichtung des Flughafens war die Ostausrichtung die am wenigsten genannte Variante. Dies zeigt die ausgezeichnete Aufklärungsarbeit von Bürgerprotest Fluglärm Ost (BFO). Eine Mehrheit der Bevölkerung will kein weiteres Wachstum der Flugbewegungen und keine Kanalisierung der Lasten.

Die viel beschworene Abhängigkeit des eigenen Arbeitsplatzes von der Steigerung der Flugbewegungen hat sich – gemäss dieser Umfrage – als Märchen herausgestellt. Damit fehlt den Gegnern der Volksinitiative das wichtigste Argument und stellt sie selbst in die Ecke der Gaukler.

Bürgerprotest Fluglärm Ost
www.fluglaerm-ost.ch